



Neugestaltung: Südtiroler Platz in Rosenheim

Beitrag

Im Rahmen der Neustrukturierung des Bahngeländes Nord in Rosenheim ist die Neugestaltung des Südtiroler Platzes vorgesehen. Ziel der Neugestaltung ist die qualitativ hochwertige und barrierefreie Gestaltung der Frei- und Verkehrsanlagen des gesamten Bahnhofsvorbereiches, wobei jetzt der 2. und 3. Bauabschnitt des Südtiroler Platzes realisiert werden sollen.

Eine Brunnenanlage und das Kunstwerk „LOS GEHT’S“, welches bei einem zuvor ausgelobten Künstlerwettbewerb ermittelt wurde, sind ebenfalls Teil der aktuellen Neugestaltung.

Im Vorfeld zu dieser Baumaßnahme wurde bereits ein erster Bauabschnitt („Neubau ROB und 1. BA Südtiroler Platz“) unmittelbar angrenzend verwirklicht.

Das neuerrichtete und in Betrieb befindliche Fahrradparkhaus, welches Teil des gestalterischen Gesamtkonzeptes ist, befindet sich im östlichen Bereich des Südtiroler Platzes bzw. der Parkierungsanlage Ost.

Das Baufeld für die Neugestaltungsmaßnahme erstreckt sich von der nördlich angrenzenden Luitpoldstraße bis zum südlich gelegenen Bahnhof. Dabei bilden das Bahnhof Empfangsgebäude und das BASA Gebäude die Baufeldgrenze. In Ost-West-Richtung wird das Baufeld durch den östlich gelegenen Mühlbach und die westlichen Verkehrsanlagen des ROB und 1. BA Südtiroler Platz (Parkierungsanlage West) sowie das ehemalige Oberbahnamt Gebäude begrenzt.

Der Neu- bzw. Umbaubereich des Südtiroler Platzes (BA 2 und 3) soll in 2 maßgeblichen Bauphasen realisiert werden:

- BA – Südtiroler Platz
- BA – Parkierungsanlage Ost

Durchführung der Baumaßnahme, zeitlicher Ablauf

Bereits gegen Ende November wurde mit den erforderlichen Tiefbauarbeiten begonnen.

Zunächst wird die östliche Platzseite (3. BA – Parkierungsanlage Ost) umgestaltet. Die Arbeiten umfassen den Bereich vom Mühlbach bis ca. Mitte des Bahnhofgebäudes und schließen Umbauarbeiten an der östlichen Seite der Treppen- und Rampenanlage des Bahnhofgebäudes mit ein.

Im Anschluss wird die direkt angrenzende westliche Platzseite (2. BA – Südtiroler Platz) bis zu den bereits neugestalteten Flächen des Regionalen Omnibus Bahnhofs umgestaltet. Im Zuge dieses Bauabschnittes wird auch der restliche Eingangsbereich zum Bahnhof (westliche Seite der Treppen- und Rampenanlage) angepasst.

Die Bauzeit für beide Bauabschnitte beläuft sich auf insgesamt circa zwei Jahre.

Die Verkehrsbeziehungen sollen während der Arbeiten weitestgehend erhalten bleiben. Im Zuge des Baufortschrittes wird es immer wieder zu Anpassungen der Verkehrsführung kommen.

Bauvorhaben: Neugestaltung des Südtiroler Platzes (BA2 und 3)

- Fläche: ca. 8000 m²
- Bauzeit: Nov. 2020 bis voraussichtlich Ende 2022
- Kosten: ca. 7,1 Mio. €

Bericht und Foto: Stadt Rosenheim

Anhang:

- [Wettbewerbsplakat](#)
- [Lageplan](#)



Kategorie

1. Wirtschaft

Schlagworte

1. Bauprojekt
2. Rosenheim